

Das Grundbüch der Büchermäister ist ein
von einem unbekanten im 1470 oder
beid demselben verfasste Buch, die von Titel
beginnt, als "Fürwörterbüch" bezeichnet
wird. Aber das Fürwörterwissen muß
wird in 12 Fragen behandelt. Besondere inter-
essant ist das Buch wegen seiner Angaben über
den Entstehung des Buchs zu lesen. Auf Seite 12
des vorliegenden Grundbüch ist zu lesen:

Bl. 13
Die Kunst hat fünften in meisters
der sich wegen guttolden und ist
ganzsam in neyromotiv und
ist vñ mit großer verformung im-
gegangen. Dieser als die selber me-
ster mit großer kostlicher solli-
gen segen imbyende mit Silber und
mit gold und mit den silber me-
tallen (!) also das dieselben meisters
silber und gold von unten ge-
funden pfunden kommen und von
kostlicher werden die sie werden
wollen Also wolt der selb meister
guttold in goldfroh grannen. Zu
der selb wolt gefast salger frubal
und gleich und ol und weil er
die stück in ein küß von stück gewest